



Aktuelle Entwicklung der Kommunalfinanzen in NRW

Herbsttagung des Fachverbands der
Kämmerer in NRW e.V.

18.11.2010 in Essen



Aktuelle Entwicklung rund um die kommunalen Finanzprobleme

Anmerkungen zur Haushaltssituation der Kommunen in NRW
Von Ministerialdirigent Johannes Winkel



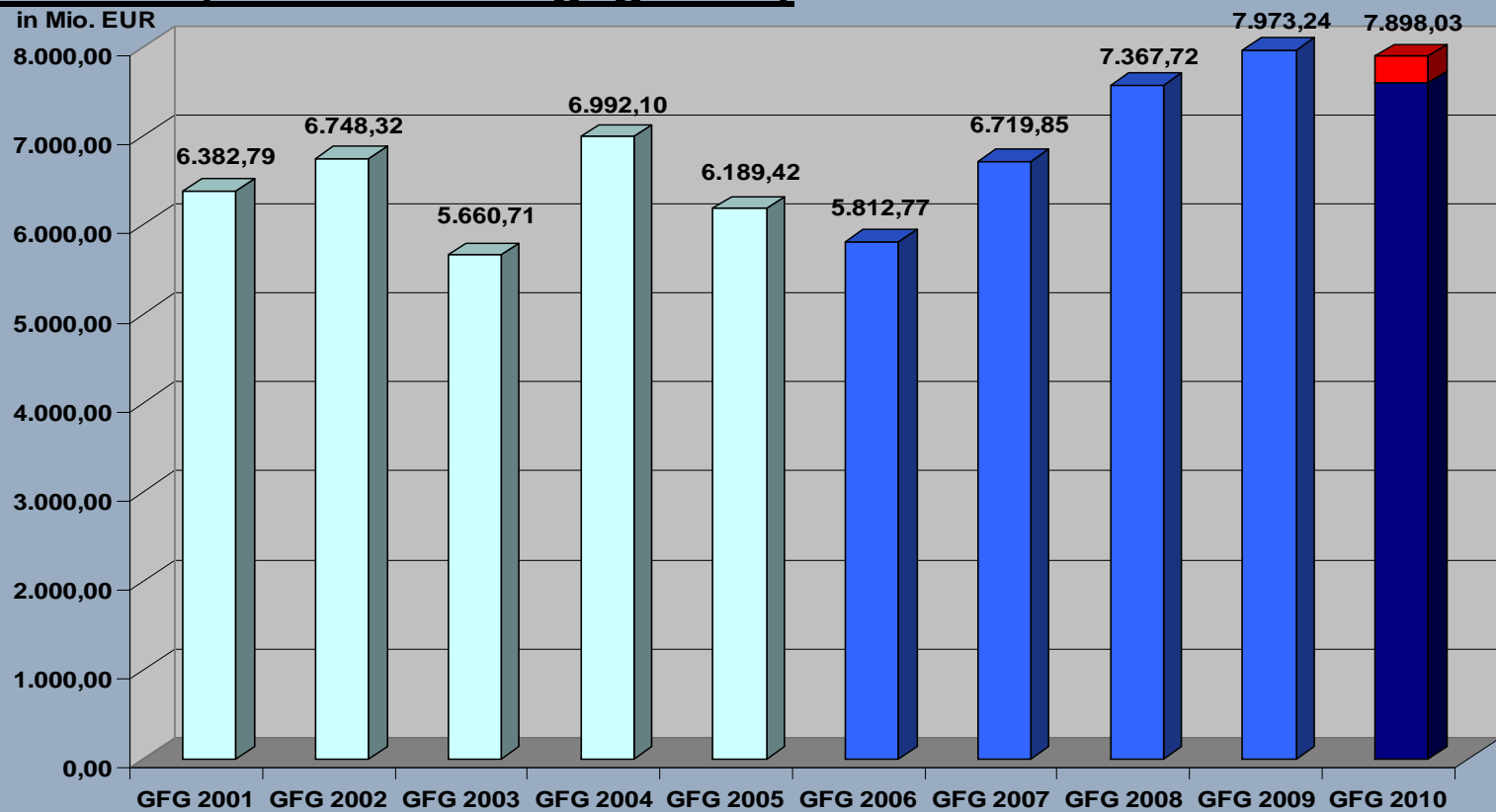
Gesetz zur Änderung des GFG für das Jahr 2010

Ziel: Wiederherstellung der früheren Grundlagen des kommunalen Finanzausgleichs ab 2010 ff

- Streichung der Befrachtung des Verbundbetrages
- Anteilige Einbeziehung der Grunderwerbssteuer
- Folge: Aufstockung des verteilbaren Verbundbetrages um 300 Mio. EUR (+ 4 %)
- Weitere Folge: Stärkung der finanzschwächeren Kommunen



Entwicklung der Netto-Zuweisungen aus den Steuerverbänden 2001-2010 (inkl. Änderungsgesetz)





Weiterentwicklung des kommunalen Steuerverbundes

Einzahlungen / Erträge	Absolut		Veränderungen gegenüber dem Vorjahr				
	2009	2010	2010	Orientierungsdaten			
				2011	2012	2013	2014
in Mio. Euro		in %					
Steuern und ähnliche Abgaben (Einzahlungen)	17.620	16.740	- 5,0	+ 3,4	+ 5,7	+ 5,8	+ 4,9
davon:							
Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	5.929	5.285	- 10,9	- 1,6	+ 5,7	+ 5,7	+ 4,6
Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	842	859	+ 2,0	+ 1,3	+ 2,7	+ 2,0	+ 2,5
Gewerbsteuer (brutto)	8.029	7.725	- 3,8	+ 7,6	+ 7,4	+ 7,5	+ 6,3
Grundsteuer A und B	2.621	2.672	+ 2,0	+ 2,0	+ 2,0	+ 2,0	+ 2,0
Sonstige Steuern und ähnliche Einzahlungen	198	198	0,0	0,0	0,0	0,0	0,0
Kompensation Familienleistungsausgleich und Kinderbonus in 2010 (Erträge)	605	715	+ 18,2	- 9,8	+ 3,9	+ 1,5	+ 2,2
Zuweisungen des Landes im Rahmen des Steuerverbundes (Erträge)	7.973	7.898	- 0,94	+ 0,1	- 2,9	+ 3,2	+ 4,1
davon:							
Schlüsselzuweisungen an Gemeinden, Kreise und Landschaftsverbände	6.766	6.701	- 0,96	+ 0,1	- 2,4	+ 3,2	+ 4,1



Weiterentwicklung des kommunalen Finanzausgleiches

Aktualisierung der Grunddaten des KFA / Umsetzung der Ergebnisse des ifo-Gutachtens ab 2011 ff. (1):

- Änderung der Hauptansatzstaffel auf Grund einer neuen Regressionsanalyse
- Stärkere Gewichtung des Soziallastenansatzes
- Anpassung der fiktiven Hebesätze bei der Gewerbesteuer und den Grundsteuern A und B
- Entwicklungen in der Gemeindefinanzkommission und ihre Auswirkungen auf den KFA im Auge behalten!



Weiterentwicklung des kommunalen Finanzausgleiches

Aktualisierung der Grunddaten des KFA / Umsetzung der Ergebnisse des ifo-Gutachtens ab 2011 ff. (2):

- Einführung eines Flächenansatzes
- Neugewichtung des Schüleransatzes
- Abschaffung der Sonderbedarfszuweisungen
- Neugestaltung der fiktiven Hebesätze
- Entwicklung einer allgemeinen Investitionspauschale und spätere Überführung in die Schlüsselmassen



„Stärkungspakt Stadtfinanzen“ ab 2011 ff

- Grundlage: Gemeinsames Gutachten „Haushaltsausgleich und Schuldenabbau“ der Prof. Dr. Martin Junkernheinrich und Prof. Dr. Thomas Lenk
- Sicherung der Nachhaltigkeit als Voraussetzung eines Bail-Out
- Hilfe aus der „Vergeblichkeitsfalle“ von Bund, Land und kommunaler Familie
- Ziel: Rückkehr zu einer geordneten Haushaltswirtschaft



Vielen Dank für Ihr Interesse!

Johannes Winkel
johannes.winkel@mik.nrw.de